

Bergvagabund

Ski- & Wanderabteilung des TSV Allershausen Ausgabe 15 Sommer 2005

Sommerprogramm 2005



Zillertaler Alpen mit Hochfeiler



Kontakte: Manfred Bergbauer, Abteilungsleiter ☎ 3450, Klaus Pirron, Stellv. Abteilungsleiter ☎ 7869, Theresia Kopp, Schriffführerin ☎ 9546, Erdmute Pollack, Kassiererin ☎ 684694, Patrick Zotz, Leitung Skisport ☎ 991669, Hans Lugmeier, Tourenwart ☎ 8274



Liebe Bergfreunde,

der Winter, so schön er für die Skifahrer unter uns war, scheint nun endgültig sein Ende gefunden zu haben und die Bergsaison kann beginnen. Das Programm steht und wartet nur auf Euch, dass ihr recht zahlreich daran teilnehmen werdet.



Ganz nebenbei bedenkt auch mal, angesichts der im Moment so heiß geführten Diskussion um Feinstaub in unseren Straßen und Gemeinden: auch auf nur einer unserer Touren

seid Ihr bestimmt ein paar Stunden, wenn nicht sogar gleich ein paar Tage frei von dieser Plage (natürlich auch von anderen), könnt allen Alltagsstress hinter Euch lassen und in Gemeinschaft mit Gleichgesinnten unsere schöne Bergwelt erleben und genießen.

Erfreulich ist ebenso die Entwicklung unserer Mitgliederzahlen, die nicht mehr weit von der 200 weg ist. Dank einer tollen Skigymnastik, einem Super Ski- und Snowboard-Programm, sowie einer Auswahl an Wanderungen, wobei für alle und für jeden etwas dabei sein wird.

Ich freu mich schon jetzt auf ein Wiedersehen bei unseren Bergtouren und verbleibe mit einem kräftigen Bergheil,

Euer Abteilungsleiter

Manfred Bergbauer

Termine

So. 29.05.05	Familienradtour Ampertal
So. 05.06.05	Herzogstand
So. 03.07.05	Schellenberger Eishöhle am Untersberg
16. / 17.07.05	Hochfeiler
So. 24.07.05	Innsbrucker Klettersteig
Do. 04.08.05	Kletterturm Indersdorf
So. 28.08.05	Große Arnspitz
09. – 11.09.05	Klettersteige Dolomiten Sella
17. / 18.09.05	Familienwanderung
So. 09.10.05	Notkarspitze
Mo. 10.10.05	Beginn der Skigymnastik
So. 20.11.05	Kohlgruber Hörnle

Sonntag, 29. Mai 2005

Familienradtour ins Ampertal

Auf geht's zur alljährlichen Familienradtour, als sportlichem Start in die Sommersaison.

In diesem Jahr wollen wir erneut das landschaftlich wunderschöne Ampertal mit seinen umliegenden Ortschaften erkunden, denn wer kennt schon seine nähere Umgebung so genau. Die ca. 2stündige Route verläuft auf verkehrsarmen Straßen und meist gut befestigten Wegen, ist also auch für die „Kleinen“ gut zu bewältigen.

Interessant und spannend wird es wieder für unsere Kids, denn sie dürfen auf



der Strecke ein Rätsel lösen. Auf die Sieger warten tolle Preise!!

Ausklingen lassen wir die Tour natürlich mit einem gemütlichen Grillfest in der Nähe von Allershausen. Grill und Getränke stehen dort bereit.

Bitte Grillereien, Salate und Geschirr zum Treffpunkt mitbringen, es wird alles mit dem Auto zum Grillplatz transportiert.

Abfahrt: 10:00 Uhr am Glonnparkplatz, **Info und Anmeldung:** Theresia Kopp ☎9546

Sonntag, 5. Juni 2005

Herzogstand und Heimgarten 1790m

Bergwanderung



Letztes Jahr hat uns das Wetter leider von dieser Tour abgehalten. Deshalb probieren wir es noch einmal. Der Grat zwischen Herzogstand und Heimgarten zählt zu den besten Aussichtsplätzen der bayerischen Voralpen.

Von der Kesselberghöhe in 2 Stunden mit herrlicher Aussicht zum Herzogstandhaus (bis hierher kann alternativ die Seilbahn benutzt werden). Von hier zum Herzogstandgipfel mit seinem

gedeckten Pavillon. Weiter über den Verbindungsgrat zum Heimgarten. Abstieg nach Süden zum Walchensee.

Abfahrt: 7:00 Uhr, **Talort:** Walchensee, **Gehzeit:** ca. 5½ Std., mit Seilbahn 3½ Std., 980 hm (Höhenmeter) **Schwierigkeit:** etwas Übung und Trittsicherheit erforderlich, auch für disziplinierte Kinder ab 10, **Anmeldung:** Renate Lugmeier ☎8274

Sonntag, 3. Juli 2005

Untersberg, Schellenberger Eishöhle

Salzburger Hochthron 1853m

Der Untersberg im Berchtesgadener Land, ist einer der sagenumwobensten Berge der Alpen. In einem unterirdischen Thronsaal schläft seit mehr als tausend Jahren Kaiser Karl der Große mit seinen Getreuen, Rittern und Zwergen.

Wenn sein Bart dreimal um einen Marmortisch gewachsen ist und die Raben nicht mehr um die Gipfel fliegen, dann erwacht der Kaiser und schlägt die letzte Schlacht zwischen Gut und Böse.



Mit etwas Glück sind wir bei unserer Wanderung Zeugen seines Siegs, mit



dem ein goldenes Zeitalter anbrechen soll, ohne Hunger, Krankheit und Tod!

Unsere Tour führt uns in 2½ Std. von Marktschellenberg, über die Toni-Lenz-Hütte, zur Schellenberger Eishöhle. Nach einer Führung durch die größte Eishöhle Deutschlands erreichen wir in 1½ Std. den Salzburger Hochthron (1853m) und das Geiereck (Talfahrt per Seilbahn möglich). Je nach Trittsicherheit und Schwindelfreiheit können wir uns eine Abstiegsvariante aussuchen.

Abfahrt: 7:00 Uhr, **Gehzeit:** ohne Seilbahn: ca. 7 Std. (1400hm) **Ausrüstung:** warme Kleidung für den Besuch der Eishöhle, **Eintritt in die Höhle:** Erwachsene 5 €, Kinder 3 €, **Anmeldung:** Klaus Pirron ☎ 7869

16./17. Juli 2005

Hochfeiler 3510m

Hochgebirgstour

Von Norden fotogen, von Süden bequem. Die eisige Nordwand wäre nur mit schwerem Eisgerät zu meistern.



Deshalb wählen wir den aussichtsreichen Südwestgrad. Von dieser Seite ist der höchste Gipfel der Zillertaler Alpen überraschend einfach zu erreichen. Da es noch früh im Sommer ist, kann der Gipfelgrat noch mit Firn bedeckt sein.

Am Samstag ist Anreise und Aufstieg zur 1986 neu erbauten Hochfeilerhütte (2710m). Am Sonntag sehr früh mit

leichtem Gepäck zum Gipfel. Noch am gleichen Tag Abstieg zum Tal und Heimfahrt.



Abfahrt: 7:00 Uhr, **Talort:** Innerpfitsch im Pfitscher Tal, **Gehzeiten:** zur Hochfeilerhütte 3 - 3½ Std., 1000hm, Gipfelanstieg 3 Std, 700hm. **Schwierigkeit:** Gipfelanstieg gletscherfrei, nur leichte Schrofen und Firngrat, Trittsicherheit erforderlich, **Ausrüstung:** normale Mehrtagesausrüstung, in dieser Höhe muss auch im Sommer mit Schnee gerechnet werden, Steigeisen (können ausgeliehen werden), **Anmeldung:** Hans Lugmeier ☎ 8274

Sonntag, 24. Juli 2005

Innsbrucker Klettersteig

Klettersteig

Wir versuchen es noch einmal! Die vielbegangene, hervorragend gesicherte Überschreitung von sieben Gipfeln der Nordkette ist ein Weg für Genießer. Der Klettersteig besteht aus zwei völlig getrennten und in ihrem Charakter sehr unterschiedlichen Abschnitten. Vom Hafelekar bis zum Langen Sattel sind es 3 Std. genussvoller Gratbummel, mit einigen schärferen Einlagen. Dort ist



Halbzeit, evtl. kann schon von hier abgestiegen werden.

Der weitere kühne Weg durch den zauberhaften Felszirkus der beiden Sattelspitzen übertrifft alle Erwartungen. In 1½ Std. kann man hier fast die ganze Skala dolomitischer Klettersteiggenüsse erleben – Grate, Scharten, Kaminchen, Türmchen und Rippen wechseln in schneller Folge.



Um die Tour an einem Tag zu schaffen, nehmen wir die Hilfe der Seilbahn Hafelekar in Anspruch.

Abfahrt: 6:30 Uhr, **Charakter:** bis Langen Sattel mäßig schwierig, ab dort schwierig, **Ausrüstung:** Klettersteigsicherung (kann ausgeliehen werden), **Max. Teilnehmer:** 10, **Anmeldung:** Franz Schedlbauer ☎8680

Donnerstag, 4. August 2005 „Bouldern“ in Indersdorf

Kletterturm

Im Rahmen des Allershausener Ferienprogramms fahren wir zum Kletterturm nach Markt Indersdorf.



Dort können die Kinder und Jugendlichen auf sicherem Terrain, in verschiedenen Schwierigkeitsgraden ihr Ge-

schick und ihre Schneid im Fels testen. Klettern macht hungrig! Wir verbinden den sportlichen Event daher mit einem gemeinsamen Picknick!

Abfahrt: 15:00 am Glonnparkplatz, **Teilnahme:** ab 12 Jahren, **Anmeldung:** bitte bis 10. Juli, wir wollen übrige freie Plätze im Ferienprogramm anbieten. **Kosten:** 3 € **Anmeldung:** Klaus Pirron ☎ 7869

Sonntag, 28. August 2005 Große Arnspitze 2196m

Bergtour

Die drei Arnspitzen, aus Wettersteinkalk gebaut, stehen zwischen den Felsmauern von Karwendel und Wetterstein, dadurch zum Aussichtspunkt erster Klasse bestimmt.



Zum Unterschied zu Mittlerer und Hinteren Arnspitze ist die Große Arnspitze für trittsichere und leidlich schwindelfreie Bergfreunde leicht zu ersteigen.

Abfahrt: 7:00 Uhr, **Talort:** Wirtshaus Burggrabern a. d. Leutasch, **Charakter:** Trittsicherheit erforderlich (Kinder ab 12), **Einkehrmöglichkeit:** keine, 2 Liter Getränk mitnehmen, **Gehzeit:** ca. 7 Std., 1160hm, **Anmeldung:** Hans Lugmeier ☎8274



9. - 11. September 2005

Klettersteige Dolomiten, Sella

Klettersteige



Wer kennt sie nicht die Sella, diesen gewaltigen Gebirgsstock im Herzen der Dolomiten.

Am Freitag in aller Früh bis zum Grödner-Joch. Von hier über den Pisciadü-Klettersteig in 3½ Std. zur Pisciadühütte. Wer noch Lust und Kondition hat kann die Pisciadüspitze (1½ Std.) besteigen. Am Samstag weiter über Boèhütte zum Boègipfel, der mit 3152m die höchste Erhebung der Sellagruppe ist. Von dort über den gesicherten Lichtenfelder Steig zur kleinen aber komfortablen Franz-Kostner-Hütte (2536m), wo wir übernachten. Zum Abschluss am Sonntag steigen wir über den Südwand-Klettersteig zum Boèseekofel (2911m). Abstieg nach Colfuschg und zurück zum Grödner Joch.

Abfahrt: Freitag 6:00 Uhr früh, **Rückkehr:** Sonntag spät abends, **Charakter:** mäßig schwierige Klettersteige, **Ausrüstung:** Klettersteigsicherung (kann ausgeliehen werden), Kletterhelm, **Max. Teilnehmer:** 10, **Anmeldung:** Hans Lugmeier, ☎8274, **Vorbesprechung:** 5. Sep. 19:00 Uhr bei Hans

17. - 18. September 2005

Familienwanderung BrünNSTein

Wanderung mit Hüttenübernachtung

Das Ziel unserer diesjährigen Familienwanderung ist das BrünNSTeinhaus im bayerischen Voralpengebiet.



Die Hütte ist vom Gasthof Rosengasse (Nähe Tatzelwurm) auf guten Wegen in 1½ bis 2 Stunden zu erreichen. Wer dann noch Lust und Puste hat kann über einen einfachen Klettersteig (für Kinder geeignet) zum 1619 m hohen BrünNSTein aufsteigen.



Ein gemeinsames Abendessen mit anschließendem gemütlichen Beisammensein beschließt den hoffentlich schönen Tag. Am zweiten Tag kann der



Große Traithen (1852m) als zweiter Gipfel bezwungen werden.

Abfahrt: 8:00 Uhr mit Gemeindebus und Privat-PKW, **Kosten:** Lagerplatz und Essen ist selbst zu entrichten, für Kinder und Jugendliche der Sparte Ski+Wandern ist die Fahrt und die Hüttenübernachtung kostenlos.

Anmeldung: bei Erdmute Pollack ☎684694, **Anmeldeschluss:** 22. August, wegen begrenzter Teilnehmerzahl möglichst frühzeitig.



Sonntag, 9. Oktober 2005

Notkarspitze 1889m

Bergwanderung

Zwischen Loisach und Ammer direkt über dem Ettaler Kloster steht mit 1889m die Notkarspitze.



Abfahrt: 7:00 Uhr, **Talort:** Ettal, **Charakter:** für trittsichere Wanderer ohne Schwierigkeiten (Kinder ab 12), 1000hm, **Einkehrmöglichkeit:** keine, **Gehzeit:** ca. 5-6 Std., **Anmeldung:** Hans Lugmeier, ☎8274

Sonntag, 20. November 2005

Kohlgruber Hörnle 1484m

Spätherbstwanderung



Von Bad Kohlgrub gehen wir auf das Hörnle. Wer Kondition sparen will kann auch die Seilbahn benutzen. Wenn um diese Jahreszeit noch kein Schnee liegt ist auch die Überschreitung zum Aufacker (1542m) möglich.

Abfahrt: 7:00 Uhr, **Schwierigkeit:** Leichte Bergwanderung, 710hm, **Stützpunkt:** Hörndlhütte, **Gehzeiten:** Aufstieg 1½ Std., Übergang 2 Std., Abstieg 1½ Std. **Anmeldung:** Hans Lugmeier ☎8274



Rückblick Ski- & Snowboard

Skilager: Das Skilager war dieses Jahr ein "Pilotprojekt", da es etwas ähnliches zuvor noch nie gab. Nach großem Einsatz unseres Präsis Manfredt, der Busse, Unterkunft und Betreuer noch organisierte, starteten wir mit 20 Jugendlichen in die Wildschönau. Wir hatten wunderschöne 5 Tage Skilager - 4 Tage Skikurs - mit einem bunten Ganztagesprogramm, wie Nachtrodeln, Discoabend, Spiele-Olympiade und einem Schlittschuhnachmittag.

Wochenenden: Eine bereits feste "Größe" im Programm der Ski- & Wanderabteilung sind die WE's im Angerhof in der Wildschönau bei unserem beliebten Wirt Hubert. Auch dieses Jahr waren wir wieder "übervoll" und konnten eine tolle Ski- & Snowboard-Kursreihe durchführen, wobei der Trend beim TSV derzeit klar hin zum Skifahren und weg vom Snowboardfahren geht.

Mit 30 Kursteilnehmern waren wir am Start und konnten erstmals, durch den großen Einsatz von unserem Flo Kopp, ein Abschlussrennen durchführen. Für die geselligen Abende an der Bar im Angerhof sorgten die Väter und Mütter der Skikursteilnehmer und natürlich die Ski- & Snowboardlehrer selbst.



Rundum waren alle drei Events ein großer Erfolg. Ohne größere Zwischenfälle und Unfälle - **toi, toi, toi!!!**

Patrick Zotz

Rückblick Skigymnastik

Anfang Oktober haben wir noch schwach begonnen, doch Montag für Montag hat unsere Fitness ständig zugenommen. Die Heidrun hat uns fit gemacht, für so manchen war es ziemlich hart.



Doch nicht nur schwitzen war bei ihr angesagt, wir hatten dabei auch noch sehr viel Spaß. Kameradschaft steht hier an erster Stelle und nach dem Training spendierten unsere Geburtstags-Kinder so manche Runde.



„Drum muaß ma song, de Schigymnastik war wirkli pfundig!“

Werner Bauer

Für alle Fahrten und Touren gilt, wenn nicht anders angegeben:

- Treffpunkt ist der Parkplatz an der Glonnbrücke (gegenüber Fa. Boos)
- die Fahrt erfolgt mit privaten Pkws oder mit dem Gemeindebus
- Anmeldung spätestens zwei Wochen vor der Tour, die Anmeldung ist Voraussetzung für die Teilnahme und verbindlich.
- Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt

Bergvagabund, Informationsschrift für die Mitglieder der Ski- & Wanderabt. des TSV Allershausen e.V. Redaktion: Renate & Hans Lugmeier
www.tsv-allershausen.de